



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَأَذِّنْ فِي النَّاسِ بِالْحَجِّ يَأْتُوكَ رِجَالًا وَعَلَى كُلِّ ضَامِرٍ يَأْتِينَ مِنْ كُلِّ فَجٍّ عَمِيقٍ

فَإِنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

الْحَجُّ الْمَبْرُورُ لَيْسَ لَهُ جَزَاءٌ إِلَّا الْجَنَّةُ.

Opferfest und Pilgerfahrt

(01.09.2017)

Lob und Dank sei Allah, der uns diesen mit der Barmherzigkeit und mit dem Segen erfüllten Festtag mit dem Freitag zusammen erleben lässt, an dem die Innigkeit und Liebe geteilt wird und die Gefühle der Einheit, Eintracht und Geschwisterlichkeit gestärkt werden. Frieden und Segen sei auf seinen Gesandten, unseren Propheten.

Meine werten Geschwister, ich gratuliere Ihnen nochmals zum Opferfest und zu Ihrem Freitag.

An diesem Tag erleben wir viele Annehmlichkeiten auf einmal. Wir begehen sowohl den Freitag als auch das Opferfest am selben Tag. Lob und Dank sei Allah. An diesem Tag durchführen unsere Geschwister, die die Pilgerfahrt angetreten sind, ihre Pflicht, die Kaba in Mekka zu umkreisen (Tawaf). Möge Allah, der Erhabene, die Pilgerfahrt aller unserer Geschwister annehmen.

Meine verehrten Geschwister!

Im rezitierten Vers sagt Allah, der Erhabene: „Und rufe unter den Menschen die Pilgerfahrt aus, so werden sie zu dir kommen zu Fuß und auf vielen mageren Reittieren, die aus allen tiefen Talwegen daherkommen,“¹

Im zitierten Hadis sagt unser geliebter Prophet (s): „Die Belohnung einer bei Allah angenommenen Pilgerfahrt ist allein das Paradies.“²

Meine Geschwister!

Die Pilgerfahrt erinnert uns daran, dass Millionen von Muslimen mit unterschiedlicher Sprache, Hautfarbe, Kleidung und aus verschiedenen Ländern kommend mit vereinten Herzen und dem gleichen Ziel, alle Unterschiede und weltlichen Sorgen wie Besitz und Eigentum, Amt und Position hinter sich gelassen haben und eine Kleidung angelegt haben - die einem Leichentuch ähnelt und damit gewissermaßen eine Probe des jüngsten Tages absolvieren - und sich daran erinnern, vor dem erhabenen Allah zu sein.

Mit den folgenden Ausrufungen trägt die Pilgerfahrt die Muslime zum Höhepunkt der Hingabe: „Labbayk Allahumma labbayk, labbayka la sharika laka labbayk, innal-hamda wa'n-nimata laka wa'l-mulk la sharika lak; Hier bin ich, ich höre Allah, Hier bin ich, deinem Gebot folgend

bin ich gekommen und gehorche Dir. Es gibt keinen Teilhaber von Dir. Hier bin ich. Ohne Zweifel gebührt Dir der Dank. Die Gaben und die Macht gehören ebenso Dir. Es gibt keinen Teilhaber von Dir.“

Meine Geschwister!

Die Tage des Opferfestes sind segensreiche Tage, an denen die Wallfahrer, die aus der ganzen Welt zu den gesegneten Orten gepilgert sind, die Erinnerungen aller Propheten von Adam bis Abraham, Ismail bis Muhammed (s) mit der Pilgerfahrt vor Ort erleben und sich mit den Ausrufen „labbayk Allahumma labbayk“ der gesegneten Sache dieser Propheten beigesellen.

Aus dieser Sicht sind diese Tage, die Tage an denen wir den Willen und die Entschlossenheit Abrahams sowie die Geduld und Hingabe Ismaels verstehen.

Diese Tage sind gleichzeitig eine wertvolle und segensreiche Zeit, in der wir uns bei Allah für die Gaben durch das durchgeführte Opfer bedanken und dieses Opfer mit unseren Nachbarn und mit Bedürftigen teilen.

Meine Geschwister!

Am Opferfest begeben sich Millionen unserer Geschwister, die ihre Pilgerfahrt vollziehen, zur Kaaba und zum Arafat. Sie erneuern ihren Bund mit Allah. Und als Muslime der ganzen Welt bringen wir unser Opfer am Festtag im Namen Allahs dar. Somit stärken wir unseren Glauben des Monotheismus (Tauhid) und unser Bewusstsein als Diener Allahs. Unsere pilgernden Geschwister äußern durch ihre Weihekleidungen (Ihram) und ihre innigsten Bittgebete, dass es keine andere Zufluchtsstätte außer Allah gibt und dass die weltlichen Begierden und Wünsche vergänglich sind, sowie die Errettung nur durch Frömmigkeit zu erlangen ist. Wir zeigen durch unsere Opfergaben, dass das eigentlich Wichtige die Nähe zu Allah ist und dass wir bereit sind, unsere ganze Existenz auf seinem Wege zu opfern.

Möge Allah an diesem schönen Festtag die Pilgerfahrt unserer Geschwister, die sich zur Durchführung der Wallfahrt in den segensreichen Orten befinden, annehmen. Möge Allah die Absicht derjenigen annehmen, die zwar noch nicht die Pilgerfahrt vollziehen konnten, aber es sich vorgenommen haben.

In diesem Sinne gratuliere ich nochmals zu Ihrem Opferfest und wünsche vom erhabenen Allah, dass das Opferfest allen Voran für die islamische Welt, aber auch für die gesamte Welt Frieden und Wohl bringen möge.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Koran, al-Hadsch, 22/37

² Al-Bukhari, Umra 1